

## 16. Spritzgießmaschine Arburg Allrounder 370 S 700-290

Schließkraft 700 kN

1 Thermoplastverarbeitung

1 Produktivitätspaket

- Für geringeren Energiebedarf durch ARBURG Energiesparsystem AES (drehzahlveränderbarer Antriebsmotor)
- Für weniger Emissionen durch wassergekühlten Antriebsmotor

1 Die in nachfolgender Position (SoPo) beschriebenen Sonderlackangaben können bedingt durch den Maschinentyp (Clamp-Design), zusätzlichen Sonderoptionen und Peripherie etwas abweichen. Alle nicht sichtbaren Maschinenteile und alle hier nicht ausdrücklich geänderten Farbtöne bleiben in der ARBURG Standardfarbe.

1 Ohne Konservierung

1 Technologiestufe 2 - servogeregelt / Zwei-Kreis-Pumpentechnik

Hydraulikanlage mit zwei Regelpumpen für geregelte Maschinenbewegungen, mit wegabhängigen, geregelten Zielrampen. Der Aufbau der Werkzeugzuhaltekraft ist programmierbar und geregelt; die Zuhaltekraft wird über die zweite Pumpe servogeregelt gehalten. Der Aufbau der Düsenanlagekraft ist programmierbar; die Anlagekraft ist manuell einstellbar, der Wert wird gesteuert gehalten. Diese Technologiestufe ist Voraussetzung für gleichzeitige Bewegungen von Düse, Auswerfer und optionalen Kernzügen; einschließlich Ausstattungspaket für "Erweiterte Fahrbe-  
wegungen".

- 1 Grundausrüstung für die Ansteuerung einer oder mehrerer elektrischer Achsen
- 1 AES ARBURG Energiesparsystem zur automatischen Leistungsoptimierung und entspr. Energieeinsparung durch stufenlose Anpassung der Pumpenantriebsdrehzahl an den jeweiligen Leistungsbedarf des Spritzzykluses (möglich ab 15 bis 75 KW Antriebsleistung und 380-480 V Spannung, 50-60 Hz, Voraussetzung sind die geregelten maschinenbezogenen Kühlkreisläufe VE 525/02 und die VE 436/00 Grundausrüstung für elektr. Achsen)
- 1 Aufspannplattensatz 370 mit zentraler Einspritzposition und Zentrierdurchmesser 125 mm
- 1 Plastifizierzylindergarnitur 35 mm (ohne Düse) in hochverschleißfester Ausführung mit sintermetallbestückter Rückstromsperre, d.h. hochverschleiß- und korrosionsfest zur Verarbeitung von Thermoplasten mit stark abrasiven oder korrosiven Bestandteilen und für Hochtemperaturwerkstoffe
- 1 Standard Schneckenkupplung mit Zweikant-Geometrie; kompatibel zu Plastifiziereinheiten mit Zweikant-Schneckenmitnahme
- 1 Offene Düse 35 mm mit Innengewinde für einschraubbare Düsenspitzen, verschleißarm, ohne Heizband. Innengewinde bis zur Spritzeinheit 290: M 24 x 1,5 Innengewinde ab der Spritzeinheit 400: M 36 x 2
- 1 Düsenspitze für offene Düse, Länge Standard, Radius 35 mm
- 1 zu 304/00: Düsenbohrung Durchmesser 5
- 1 Heizband für offene Düse
- 1 Heizband für Düsenspitze verlängert, Anschluss über zusätzlichen Heizregelkreis (Zusätzlicher Heizregelkreis für Heizband VE 468/01 notwendig)  
Abmaße Düsenheizband: Außendurchmesser = 45 mm, Höhe (elektr. Anschluss und Spannlampe) = 65 mm, Länge = 23 mm

- 1 Granulatbehälter 50 l in Edelstahl
- 1 Klemmstück ohne Bohrungen für Spritzeinheit  
-170/290/400
- 1 Lagegeregelte Schnecke: separater geschlossener Regelkreis (Servoregelung) zum Einspritzen, Regelventil und Druckaufnehmer an der Spritzeinheit, präzise Druck- und Geschwindigkeitsregelung für reproduzierbare Formfüllung
- 1 Anschluß für externes Umschaltsignal zur Nachdruckumschaltung
- 1 Steuerungserweiterung zum Anschluss von einem oder mehreren Messverstärkern nach EUROMAP 75; Anschluss an fester Platte; hierzu ist zusätzlich ein Messverstärker (DMS-Verstärker / Piezo-Ladungsverstärker / Allg. Mess-System / Messverstärker für Temperatur) erforderlich
- 1 4-Kanal Messverstärker an fester Werkzeugaufspannplatte für Druck- und Temperatursensor nach EUROMAP 75. Kanal 1 und 2 für Piezo-Drucksensoren (Kistler-System), Messbereiche einstellbar von 2.200 pC bis 22.000 pC und mit selbstoptimierender, automatischer Ermittlung des Umschaltpunktes für alle Druckkanäle. Kanal 3 und 4 Messverstärker für Temperatursensoren, geeignet für Thermoelemente vom Typ N, J, K, L. Voraussetzung ist eine Steuerungserweiterung (VE 480/20) für EUROMAP 75. Alle Sensoren müssen sich auf der gleichen Werkzeugplatte befinden.
- 1 Werkzeugüberwachung durch Auswerferplattensicherung (Schnittstelle)
- 1 Auswerfer-Schnellverschlusskupplung
- 1 Hydraulischer Auswerfer mit Schnellspannkupplung in das Schließsystem integriert
- 1 Ausblaseinheit 1 mit 3/2 Wegeventil, verschlaucht bis zur beweglichen Werkzeugaufspannplatte

- 1 Seitlicher Schutz auf Sicherheitsmaß erhöht, nach oben offen
- 1 Maschinenbezogene Kühlkreisläufe programmierbar geregelt
- 1 Kühlwasserverteilung mit 4 freien Kreisläufen, handeinstellbar, mit optischer Durchflussanzeige, Anschluß DN 13
- 1 Maschinenseitige Rüstvorrichtung zur Befestigung am Maschinenständer rückseitig, einschließlich Halterung jedoch ohne Kettenzug, ausgelegt für maximale Tragfähigkeit von 600 kg, Bauhöhe 4250 mm für die bestimmungsgemäße Verwendung beim  
Werkzeugeinbau und -ausbau oder Ein-/Ausbau der  
Plastifizierung gemäß Bedienungsanleitung
- 1 Elektrischer Kettenzug (400V/50Hz) für die maschinenseitige Rüstvorrichtung mit einer maximalen Tragfähigkeit von 600 kg  
Sicherheitshinweis:  
Für Lasthebemittel mit einer Tragfähigkeit bis 1000 kg muss vom Betreiber vor Inbetriebnahme eine Prüfung durch einen Sachkundigen veranlasst werden.
- 1 Satz erhöhte Schwingelemente zur Maschinen-  
erhöhung um 100 mm
- 1 Pneumatik-Wartungseinheit mit 1 Druckminderer  
Durchfluss je Pneumatikkreis: 1000 l/min;  
geforderte Luftqualität siehe Bedienungsanleitung  
Schlauchanschluss Zuleitung: DI10;  
kundenseitiger Schlauchanschluss Ventil:  
Steckverschraubung für Schlauchgröße DA10/DI7

+

- 1 SELOGICA Steuerung (modulares, grafisches Multiprozessorsystem), Zyklusablaufprogrammierung mit Symboldarstellung
- 1 Schaltschrank wassergekühlt
- 1 Bedienoberfläche SELOGICA direct mit Ablaufeditor und Touchscreen-Bedienung für direkten Datenzugriff, Sprachen umschaltbar (serienmäßige Sprachen: Landessprache, Deutsch, Englisch), Steuerungsdisplay 38,1 cm (15 Zoll)
- 1 Ausstattungspaket "Erweiterte Überwachungen": Erweiterung der Überwachungen des mechanischen Ablaufs von Werkzeug und Maschine für komplexe Anwendungen

- 1 Ausstattungspaket "Erweiterte Fahrbewegungen":  
Erhöhung der Anzahl der Fahrstufen und Zwischenstoppfunktionen
- 1 Ausstattungspaket "Produktionssteuerung":  
Produktionssteuerung mit Temperatursollwertsteuerung, programmierbaren Alarmzyklen, programmierbaren Anfahr- und Abschaltabläufen sowie zeitgesteuerte Ein-/Ausschaltautomatik in zweiter Programmier Ebene für Folgeauftrag
- 1 Ausstattungspaket "Optimierung/Bedienhilfen":  
Zur Anpassung der Maschine an die individuellen betrieblichen Bedürfnisse mit frei programmierbaren Parameterseiten, Folgefunktionen bei Stop am Zyklusende wählbar und Anzeige und Eingabe der Skalenteile für die handeinstellbaren Kühlkanäle als Merk-Funktion
- 1 Ausstattungspaket "Qualitätssicherung":  
Erweitert die serienmäßigen Möglichkeiten der Qualitätsüberwachung und der Prozeßanalyse. Fehlerauswertung erweitert, automatische Referenzwertermittlung, einstellbare Prozeßgrafik, Überwachungsgrafik, Stichprobenfunktion und Zeitüberwachungen als Referenzwertüberwachungen
- 1 Ausstattungspaket "Dokumentation":  
Dokumentation mit Istwerteprotokoll, die Daten können über die serienmäßige Druckerschnittstelle ausgedruckt werden
- 1 4 programmierbare Ein-/Ausgänge verlegt auf 72-poligen Stecker
- 1 Steuerungserweiterung für Zusatzsignale (Abgriff an der Leiterplatte, über lösbare Steckverbindung)

- 1 Steckdosenkombination mit 1 x CEE und 1 x Schuko über allstromsensitiven FI 30 mA Typ B abgesichert anstelle der serienmäßigen Ausführung; bei Verwendung der Steckdose für den Anschluss elektronischer Betriebsmittel z.B. Frequenzumrichter, Phasenanschnittsteuerungen (Sanftanläufer), Schaltnetzteile sind allstromsensitive FI-Schutzschalter erforderlich
- 1 CompactFlash- und USB-Schnittstelle zur Datenspeicherung
- 1 Bedienberechtigung mit Chipkarte nach EUROMAP 65
- 1 1 zusätzlicher Heizregelkreis für Düse oder für Düsen spitze, mit Steckdose
- 1 Schnittstelle für Temperiergeräte zur Werkzeugtemperierung, 20 mA, max. 6 Geräte anschließbar
- 1 Leitreechner-Schnittstelle OPC-UA
- 1 Drucker Schnittstelle, seriell USB, für Einstellparameter, Bildschirmseiten und für Graphik
- 1 Schnittstelle für ein Einfärbe-/Dosiergerät (potentialfreier Kontakt)
- 1 Potentialfreier Kontakt für Abschalt signal auf Klemmleiste
- 1 Betriebsanleitung und Ersatzteilliste auf CD
- 1 Eine Abnahme im Werk bei ARBURG wird nicht gewünscht. Erstinbetriebnahme und Einweisung/Schulung vor Ort bei Poraver wird nach Aufwand abgerechnet.
- 1 Sicherheitsschilder in deutscher Sprache (DE)
- 1 zu VE 690/16 Sonderlackierung:  
 Gussteile in Dunkelgrau NCS S 6502-B anstelle ARBURG Standard  
 Schutzschieber in Dunkelgrau NCS S 6502-B anstelle Raps gelb  
 Masch.ständer und Schaltschränke in Hellgrau NCS S 1502-B anstelle Lichtgrau  
 Schutzbleche / Abdeckungen in Verkehrsrot RAL 3020 anstelle Mintgrün.